

BILDENDE KUNST

Gemäldegalerie der Akademie mit Sonderschau zu Van-Dyck-Bild

13. Dezember 2020 08:06 Uhr

Mit dem 18. Dezember ist nach dem harten Lockdown auch die Ausstellung der Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste im Theatrumuseum wieder zugänglich. Ab dann ist in einer Sonderpräsentation auch Anthonis van Dycks frühes Selbstbildnis zu sehen. Die Schau liefert Einblicke in die Ergebnisse eines umfangreichen Restaurierungs- und Forschungsprojekts, bei dem neue Erkenntnisse zur Entstehungsgeschichte des um 1614 entstandenen Gemäldes gewonnen werden konnten.



Bild: SN/APA (GEMÄLDEGALERIE)/GEMÄLDEGALE

Das Selbstbildnis Anthonis van Dycks aus 1614 erhält eigene Schau

"Vielschichtig. Das früheste Selbstbildnis des Anthonis van Dyck" ist bis zum 2. Mai zu sehen. Darüber hinaus wird die aktuelle Ausstellung des Kupferstichkabinetts zu Rudolf Jettmar am interimistischen Standort bis 14. März verlängert. Im Frühjahr setzt man dann auf eine Kooperation mit dem Gastgeber Theatermuseum: In der Videoinstallation "After the End and Before the Beginning" installieren toxic dreams von 10. Februar bis 11. Mai zwei Stationen in den Galerieräumen.

Für die große Eröffnungsausstellung nach der Rückübersiedlung an den Schillerplatz im Herbst 2021 wurde das Kuratorentrio "Raqs Media Collective" aus Delhi verpflichtet. Jeebesh Bagchi, Monica Narula und Shuddhabrata Sengupta sollen dabei einen externen Blick auf die Sammlungen der Akademie werfen und sie mit dem aktuellen zeitgenössischen

Kunstschaffen in Bezug setzen, wie es in der Ankündigung heißt.

Keine Neuerungen gibt es unterdessen in der Leitungsfrage der Gemäldegalerie. Nach dem Rückzug von Julia M. Nauhaus, die das Haus Ende Juni verlassen hat, hatte Rektor Johan F. Hartle eine "ausführliche interne Revision" angekündigt. Wie es auf Nachfrage am Freitag hieß, ist eine Neuausschreibung des Postens mit Beginn des Jahres 2021 geplant.

(S E R V I C E - "Vielschichtig. Das früheste Selbstbildnis des Anthonis van Dyck", 18. Dezember bis 2. Mai, Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste zu Gast im Theatermuseum. <http://akademiegalerie.at/>)

Quelle: APA

KULTUR-NEWSLETTER

Jetzt anmelden und wöchentlich die wichtigsten Kulturmeldungen kompakt per E-Mail erhalten.

Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.*

Kostenlos anmelden

*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Aufgerufen am 21.01.2021 um 10:33 auf <https://www.sn.at/kultur/bildende-kunst/gemaeldegalerie-der-akademie-mit-sonderschau-zu-van-dyck-bild-96937921>